



Aktionsjahr 2002/2003
Koordinationsstelle
1070 Wien - Spittelberggasse 5/1/1
tel: 01-526 94 40-0
fax: 01-526 94 41
effe@unsereschulen.at

Wien, im März 2003

Liebe Eltern, liebe SchülerInnen, liebe LehrerInnen !

Im Rahmen der EFFE (Bund der Waldorfschulen, Kuratorium, Netzwerk und Montessorischulen) fordern wir „**Fairness für SchülerInnen in Freien Schulen**“. Über den Stand der Dinge wollen wir Sie mit diesem dritten Rundbrief informieren.

Höhepunkt des Aktionsjahres 2002/2003 wird ein Aktionstag in Wien sein. Mit den Vorbereitungen sind wir derzeit sehr beschäftigt. Bitte halten Sie sich diesen Tag frei! Genauere Informationen dazu erhalten Sie nach den Osterferien:

AKTIONSTAG 20. Mai 2003 in Wien

Im Herbst haben wir eine **Fragebogenerhebung zur Einkommenssituation der Eltern** an Freien Schulen durchgeführt. Bis in den Jänner kamen Fragebögen zurück. Wir danken herzlich für Ihre Teilnahme! Es kamen insgesamt 446 Fragebögen retour von 699 Kindern in unseren Schulen. Die Hälfte der Befragten gibt an, unter € 1.700,- Nettoeinkommen zu haben, die andere Hälfte liegt darüber. Interessant ist, dass von den ca. 300 AlleinerzieherInnen doch fast 1/3 männlich sind. Dies ist die Grobauswertung, Weiteres soll noch folgen.

Die **Petition** wird dem Nationalrat – nachdem die Regierung nun steht – erneut vorgelegt. Wir streben eine Vier-Parteien-Initiative an. Die Vorgespräche dafür finden in diesen Wochen statt. Derzeit versuchen wir auch, Termine mit den zum Teil neuen Bildungssprechern zu vereinbaren.

Für Dezember hatten wir uns intensiv aber vergeblich um ein **Gespräch mit Frau Bundesministerin Gehr** bemüht. Geplant war die persönliche Übergabe eines riesigen bunten Balls aus Wollschnüren, die Ihre Kinder in den Schulen gehäkelt hatten. Wir haben zwar die Gelegenheit eines Gesprächs mit führenden Mitarbeitern des Ministeriums wahrgenommen, den Ball jedoch nicht übergeben. Seither bemühen wir uns weiterhin um einen persönlichen Termin. Allerdings erhielten wir auf unsere Anfrage vom 18.12.2002 eine **Antwort**, deren vollen Wortlaut Sie auf unserer homepage (Adresse siehe unten) finden.

Hier einige Auszüge:

„...möchte ich Ihnen mitteilen, dass auf Grund der derzeitigen Rechtslage und der Kostenstrukturen meines Ressorts eine generelle Beteiligung des Bundes an den Kosten von Privatschulen nicht in Betracht gezogen werden kann. Wie auch internationale Vergleichsuntersuchungen belegen, stellt das österreichische Bildungssystem... pädagogisch durchdachte und leistungsfähige Bildungsangebote zur Verfügung... Trotz dieses Angebotes entscheiden sich manche Eltern aus freien Stücken für den Besuch von Privatschulen. Ich bitte um Verständnis, dass in der Gestaltung des staatlichen Bildungssystems... derzeit eher auf Restrukturierungen, Standortkonzentrationen und Synergiemaßnahmen hingearbeitet werden muss und die Finanzierung parallel laufender Angebote diesen Zielen nicht entspricht.“

Für Fragen, Anregungen und Auskünfte zum Aktionsjahr der Freien Schulen stehen wir gerne zur Verfügung (Kontaktadresse siehe Briefkopf)

Weitere Informationen folgen bzw. sind im Internet zu finden unter
www.unsereschulen.at/effe/aktionsjahr

Mit herzlichen Grüßen

Momo Kreutz – Angelika Lütkenhorst – Maria Muth - Elisabeth Rössel-Majdan - Ernst Zach
EFFE-Aktionsjahr-Komitee

